

PRESSEINFORMATION

**THE MYSTERY OF
BANKSY
“A GENIUS MIND”**

**Der Street-Art-Superstar
„The Mystery of Banksy – A Genius Mind“
ab 30. April in Heidelberg**

Eine brandneue Schau zu Ehren der Kunst-Ikone Banksy kommt nach Heidelberg! Ab 30. April wird die Ausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ in der halle02 in Heidelberg im ehemaligen Güterbahnhof zu Gast sein. Tickets gibt es bereits jetzt im Vorverkauf. Banksy, der in Bristol geborene und bis heute anonyme Graffiti-Künstler und Maler ist weltberühmt und dennoch ein Mysterium. Er ist dafür bekannt die Grenzen des Kunstmarktes in Frage zu stellen und sorgt mit seinen Arbeiten seit Jahren für Furore.

Im März feierte „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ Weltpremiere in München, seit 15. April ist die Ausstellung ebenfalls in Berlin zu sehen und nun kommt ein eigens für Heidelberg geschaffenes weiteres Setting in die Universitätsstadt. Eine Ausstellung über den berühmtesten Street-Art-Künstler unserer Zeit auf die Beine zu stellen ist kein leichtes Unterfangen. Dieser Herausforderung stellt sich der bekannte Passauer Musical-Produzent und Ausstellungsmacher Oliver Forster (COFO Entertainment) nun gemeinsam mit der Livemacher GmbH aus Besigheim rund um Edgar Braune und Oliver Diaz. „Wir wollen Kunst zum Erlebnis machen, für jedermann sichtbar und an einem Ort zusammengebracht. Banksy ist in erster Linie ein Straßenkünstler, der für seine Graffitis bekannt ist, die er auf der ganzen Welt verteilt hat. Daneben hat er ziemlich früh angefangen, immer wieder original signierte Kunstwerke und Drucke in limitierter Auflage zu verkaufen. Die meisten davon befinden sich in Privatbesitz und sind somit für die Öffentlichkeit nicht zugänglich. Einen Original-Banksy bestaunen zu können ist also eine absolute Seltenheit. Wir versuchen nun mit „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ anhand originalgetreuer Reproduktionen die besten und eindrucksvollsten Motive an nur einem Ort und in einer lockeren Atmosphäre abseits des Museumsbetriebs, aber trotzdem mit hohem Qualitätsanspruch erlebbar zu machen“, so Produzent Oliver Forster.

Die Ausstellung zeigt dabei eine noch nie dagewesene Präsentation mit mehr als 100 Werken des gefeierten Street-Art-Superstars: Graffitis, Fotografien, Skulpturen, Videoinstallationen und Drucke auf verschiedenen Materialien wie Leinwand, Stoff, Aluminium, Forex und Plexiglas wurden eigens für diese Sonderschau reproduziert und zusammengetragen. Abgerundet wird das Ganze durch eine spannende Videodokumentation, die die wichtigsten Stationen einer beispiellosen Karriere beleuchtet.

„The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ gibt dem Besucher in einem aufwändigen und einzigartigen Setting einen umfassenden Überblick und Einblick in das Gesamtwerk des Genies und Ausnahmekünstlers. Ganz nach Banksys Motto „Copyright is for losers ©™“ sind diese Hommage und die dort gezeigten Werke aufgrund seines anonymen Status nicht offiziell autorisiert.

Der Eintritt erfolgt unter den jeweils aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregelungen der Stadt Heidelberg. Um die Besucherströme optimal lenken zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt. Der Ticketkauf im Vorverkauf wird vom Veranstalter dringendst empfohlen.

Wer ist Banksy?

Beim Thema Street-Art kommt man nicht an ihm vorbei: Banksy, der wahrscheinlich berühmteste und wohl auch mysteriöseste Graffiti-Künstler der Welt. Seine Identität hält der Schätzungen zu Folge etwa 45-jährige Brite bislang erfolgreich geheim. Seine Werke dagegen erobern international nicht nur die Straßen, sondern auch die Auktionshäuser, und das höchst erfolgreich: Er gilt derzeit als einer der teuersten Künstler der Gegenwart! Banksy ist Untergrundkämpfer, Hotelbetreiber und ohne Zweifel der unumstrittene König der Straßenkunst, ein genialer Geist und Starkünstler, der mit seinen mal ironischen, mal politischen, aber stets poetischen Arbeiten die Menschen berührt und ihnen aus der Seele spricht. Als die Stadt Bristol 2009 ihre Bürger abstimmen ließ, ob Banksy-Arbeiten aus dem Stadtbild entfernt werden sollen, entschieden sich 97 Prozent dagegen. Ein eindeutiges Votum für seine Kunst. Banksy ist ein Star weit über die Grenzen des Kunstmarktes hinaus. Bereits 2010 setzte ihn das "Time Magazine" erstmals auf eine Liste der 100 einflussreichsten Menschen der Welt, neben Persönlichkeiten wie Barack Obama, Steve Jobs oder Lady Gaga. Bis heute weiß niemand, wer Banksy ist oder wie er wirklich heißt, aber jeder kennt seine Bilder, die überall über Nacht an den Wänden der Städte auftauchen und zum Teil provozierende Kommentare zum Weltgeschehen abgeben. Mittlerweile hat das Phantom der Kunstwelt längst Kunstgeschichte geschrieben. Millionen, darunter im klassischen Sinne auch weniger kunstaffine Menschen, kennen und bewundern seine Motive. Dabei sind es besonders seine jüngsten Werke wie das Gemälde „Game Changer“ als Widmung für das Krankenhauspersonal in Southampton oder seine Guerilla-Aktion mit den weltweit berühmt gewordenen Ratten in der Londoner U-Bahn, die ihn zuletzt immer populärer haben werden lassen. Zahlreiche seiner Bilder haben den Weg auch in den kommerziellen Alltag gefunden. Die Frage, ob Street-Art kommerzialisiert werden darf, steht auf einem anderen Papier. Und darf natürlich diskutiert werden. Darf seine Kunst ausgestellt werden oder darf Street-Art im Allgemeinen überhaupt im Museum oder in Galerien gezeigt werden? Denn schließlich ist Banksy ja auch ein Synonym für das Ablehnen von Kommerz. Und doch sollen seine Botschaften jeden erreichen!

Spektakuläre Auktionen

Mit seinen Straßenbildern schreibt Banksy auf seine ganz eigene Weise Kunstgeschichte: Er sprayt verstörende Bilder und Texte immer wieder unvermittelt an Fassaden, U-Bahnen, öffentliche Plätze, Flächen und Gegenstände – logistisch raffiniert mit viel Vorarbeit, Spionieren und Schmiere stehen. Mit seinen verkäuflichen Werken werden derweil Millionenumsätze erzielt. Spektakulär und aufsehenerregend war 2018 die Versteigerung eines seiner bekanntesten Werke „Girl With Balloon“: Kurz nach dem Zuschlag bei der Auktion von Sotheby's in London zerstörte sich das Bild vor Ort selbst, indem der untere Teil durch einen im Rahmen verborgenen Schredder in Streifen geschnitten wurde. Davor war das Original für umgerechnet 1,2 Millionen Euro versteigert worden. Bis zu diesem Zeitpunkt lag der Rekordpreis für ein Banksy-Werk bei umgerechnet rund 1,7 Millionen Euro, der 2008 bei einer Auktion in New York erzielt wurde. 2019 landete das aus dem Jahr 2009 stammende Ölgemälde „Devolved Parliament“, das britische Parlament von Affen bevölkert, wiederum bei Sotheby's in London und erzielte eine Rekordsumme von 9,9 Millionen Pfund (11,1 Millionen Euro). Banksy selbst schrieb daraufhin auf Instagram: „Schade, dass es nicht mehr mir gehört.“ Banksy hatte das Bild 2011 verkauft. Ein Triptychon zur Flüchtlingskrise mit dem Titel „Mediterranean Sea View 2017“ brachte 2020 immerhin umgerechnet 2,4 Millionen Euro und damit doppelt so viel als erwartet ein. Das Geld spendete der Künstler an ein palästinisches Krankenhaus. „Show Me the Monet“, Banksys ironische Neuinterpretation eines Monet-Meisterwerks, wurde 2020 für 7,6 Millionen Pfund (8,4 Millionen Euro) versteigert und ist damit das bisher zweit teuerste Werk des Streetart-Künstlers. Die bei Monet vorherrschende Idylle um „Die japanische Brücke“ wird bei Banksy zum illegalen Müllablage-Platz, inmitten der Seerosen dümpelt weggeworfener Abfall. Banksy hatte das Ölgemälde bereits 2005 gemalt und in einer Galerie-Ausstellung gezeigt. Einen neuen Rekord stellte der Künstler im März 2021 auf: Sein Bild „Game Changer“, das er im Mai 2020 heimlich im Flur eines Krankenhauses in Southampton aufgehängt hatte und dem Krankenhaus-Personal widmete mit den Worten „Danke für all das, was ihr tut.“, kam beim Auktionshaus Christie's unter den Hammer und erzielte einen sagenhaften Preis von knapp 17 Millionen Pfund (knapp

20 Millionen Euro). Der Erlös sollte, wie von Banksy ausdrücklich gewünscht, dem gesamten britischen Gesundheitsdienst NHS zugutekommen. Das Bild zeigt einen kleinen Jungen, der seine Superhelden-Figuren Batman und Spiderman in den Müll geworfen hat und nun mit einer neuen Lieblingsfigur spielt – einer Krankenschwester mit Mundschutz und Umhang. Während die Originale im Moment alle nicht öffentlich zugänglich sind, können in „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ die nicht weniger eindrucksvollen Reproduktionen bestaunt werden.

KURATORIN DER AUSSTELLUNG

Diese außergewöhnliche Kunsterfahrung wird kuratiert von Virginia Jean. Die junge aus England stammende und in Berlin lebende Kuratorin und Galeristin ist eine vielseitige Gestalterin und unabänderliche Kreative. Nach ihrer langjährigen Arbeit im klassischen Kunstmarkt kreierte sie zahlreiche Projekte und Ausstellungen im Bereich der Street-Art. Banksy war aufgrund ihrer Herkunft und ihrer Leidenschaft für Kreativität und freie Kunst als Kommunikationsmittel seit jeher ein großer Einfluss und eine Inspiration in ihrem Leben. Sie ist eine Expertin seiner Werke und Fachfrau der Street-Art Branche. „Banksy spricht mit seinen Schöpfungen signifikante Wahrheiten und Probleme in unserer Welt an, vor welchen wir nur allzu gerne die Augen verschließen. Ein Banksy-Werk berührt jeden und ist an jeden gerichtet, ob derjenige es will oder nicht. Genau deshalb ist es mir persönlich so wichtig Banksys Werke auszustellen, sie der Welt zugänglich zu machen und zu zelebrieren. Banksy schreibt mit seiner Kunst Geschichte - die Geschichte, die für uns gerade Realität ist. Die Ausstellung ist ein Muss für jeden der sich gerne mit Kunst, Politik, allgemeinem Weltgeschehen und vor allem sich selbst auseinandersetzt und einen Sinn für bitter-süße Ironie hat“, so die Kreativ-Direktorin der Ausstellung.

LOCATION - halle02 im Güterbahnhof Heidelberg

Der Güterbahnhof Heidelberg ist eine der wenigen Industrielocations in der Rhein-Neckar-Region und überzeugt durch Größe, Lage, Ambiente und den authentischen Charme ehemaliger Güterhallen. Das eindrucksvolle Gebäude ist in verschiedene, unabhängig nutzbare Bereiche (Saal, Foyer, Club, Back-stage und Außenbereich sowie ein Restaurant) eingeteilt. Getreu dem Motto "urban, flexibel, kreativ" finden hier Events jeglicher Art statt: Ausstellungen, Produktpräsentationen (auch Automobil), Symposien, Tagungen, Workshops, Galas und vieles mehr. Dabei präsentiert sich der Güterbahnhof stets als echter Verwandlungskünstler mit modernster Technik! Gegründet 2002 als Plattform für Gegenwartskultur und innovative Veranstaltungen, finden seitdem jährlich bis zu 300 Events mit über 150.000 Besuchern statt. Weit über die Grenzen Heidelbergs hinaus genießt das Haus nicht nur beim Publikum, sondern auch bei (Konzert)-Agenturen und Veranstaltern einen exzellenten Ruf.

Die Stadt Heidelberg ist weltweit bekannt für ihre barocke Altstadt, das Schloss, sowie für seine Universität. Doch Heidelberg bietet noch deutlich mehr: Aufgrund seiner geographischen Lage und reizvollen Landschaft inmitten der Metropolregion Rhein-Neckar mit über 2,3 Mio. Einwohnern ist Heidelberg ein beliebter Ort für Tagestouristen aus der näheren Umgebung.

VERANSTALTER - LIVEMACHER GmbH, Besigheim

Bei der LIVEMACHER GmbH aus Baden-Württemberg ist der Name Programm! Seit 2012 bringt das Team rund um Edgar Braune und Oliver Diaz Event-Highlights auf die Bühnen der Neckar-Enz-Region und weit darüber hinaus!

Mit jahrzehntelanger Erfahrung einem breiten Veranstaltungsportfolio, das von Musical und Show, über Rock, Pop, Schlager, Comedy und Kinderveranstaltungen bis hin zu Sportevents reicht, ist man eines der führenden Veranstaltungsunternehmen in Deutschland. Jährlich kommen zu normalen Zeiten bis zu 350.000 Besucher zu den rund 100 Veranstaltungen und Ausstellungen, darunter auch Popstars wie Revolverheld, Andreas Bourani, Silbermond, Mark Forster, Sunrise Avenue, Kollegah, ZAZ, PUR, Sido und Andreas Gabalier. Aber auch Comedy-Größen wie Markus Krebs, Rüdiger Hoffmann, Bodo Bach, Mundstuhl oder Ingo Appelt sind fester Bestandteil im Programm.

Besonders aber auch im Ausstellungssegment kann man auf die Erfahrung und die Kompetenz der LIVEMACHER zählen. Als Partner und Mitveranstalter der „Körperwelten“-Ausstellungen von Dr. Gunther von Hagens und Dr. Angelina Whalley ist das Unternehmen schon seit fast zehn Jahren aktiv. Seit Beginn der Ausstellungsserie 1995 in Japan haben bis heute über 50 Millionen Besucher in über 140 Städten in Europa, Südafrika, Amerika, Asien und Ozeanien die weltweit erfolgreiche Sonderausstellung gesehen. Auch mit „Die Terrakotta Armee und der 1. Kaiser von China“ sowie „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“ konnten Edgar Braune, Oliver Diaz und ihr Team absolute Highlights auf dem Ausstellungsmarkt nach Deutschland bringen. Ab März 2021 präsentieren die LIVEMACHER nun gemeinsam mit COFO Entertainment die „Körperwelten“ und die „Terrakotta Armee“ in Mülheim a. d. Ruhr, bevor Anfang April mit „The Mystery of Banksy“ der nächste Blockbuster in Heidelberg Premiere feiern und damit tausende kunstbegeisterte und streetartaffine Besucher in den Bann ziehen wird!

PRODUZENT - COFO Entertainment, Passau

Mit mehr als 50 Jahren Kompetenz und Erfahrung im Live-Entertainment und mehreren hundert Shows sowie zahlreichen Ausstellungen pro Jahr zählt COFO Entertainment zu den führenden Veranstaltern im gesamten deutschsprachigen Raum. Darüber hinaus ist Geschäftsführer Oliver Forster bekannt für seine erfolgreichen musikalischen Biographien über Musiklegenden wie Tina Turner, Elvis Presley, Falco, Michael Jackson, Frank Sinatra und die Beatles, die jedes Jahr über hunderttausend Besucher anziehen und - auch regelmäßig das Berliner Publikum - begeistern.

Die Erfolgsgeschichte im Ausstellungsgeschäft hat seine Wurzeln in der oberösterreichischen Landeshauptstadt Linz im Jahr 2013, mit der weltberühmten Ausstellung über die „Terrakotta-Armee und den 1. Kaiser von China“. Beflügelt durch dieses Erlebnis und die großartigen Besucherzahlen folgten weitere Blockbuster-Ausstellungen wie „Tutanchamun – Sein Grab und die Schätze“, „Da Vinci – Das Genie“, „Gunther von Hagens‘ Körperwelten“ und „Titanic – echte Funde, wahre Schicksale“, welche in Wien, Linz, Graz, Salzburg, Nürnberg und Kassel veranstaltet wurden und mehr als eine Million Besucher in ihren Bann zogen.

2019 kam mit „Die großen Meister der Renaissance“ die erste Kunst-Ausstellung ins Portfolio. In Wien, Linz und Graz konnte man die Werke der vier genialen Meister da Vinci, Michelangelo, Botticelli und Raffael als beeindruckende Replikationen erstmals an nur einem Ort bewundern. Mit dem Multimedia-Spektakel „Van Gogh – The Immersive Experience“ seit Dezember 2020 in Linz und der von Oliver Forster mitproduzierten und brandneuen Ausstellung „The Mystery of Banksy – A Genius Mind“ (seit 10. März 2021 in München und seit 15. April 2021 in Berlin) feiern gleich zwei weitere Kunst-Installationen der besonderen Art ihre Premiere im deutschsprachigen Raum.

VORVERKAUF

Um die Besucherströme optimal lenken und damit die geltenden Hygiene- und Abstandsregeln einhalten zu können, ist die Buchung eines Zeitfensters erforderlich. Mit dem Zeitfenster-Ticket ist der Zugang zur Ausstellung innerhalb des gebuchten Timeslots möglich, die Verweildauer ist dabei zeitlich unbegrenzt. Wir empfehlen daher unbedingt den Ticketkauf im Vorverkauf, um Wartezeiten vor Ort zu vermeiden.

Nicht Zeitfenster gebundene Flex-/ Geschenktickets sind aktuell aufgrund der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung nicht verfügbar.

Die Tickets können **ab sofort** unter **www.mystery-banksy.com** und an allen bekannten Vorverkaufsstellen erworben werden. Im Ticketpreis inbegriffen ist eine umfangreiche und informative Multimedia-Führung, die die Besucher ganz einfach auf ihren Smartphones abrufen können.

AUSSTELLUNGSINFORMATIONEN:

„The Mystery of Banksy – A Genius Mind“

Ausstellungszeitraum:	30. April bis 12. September 2021
Öffnungszeiten:	DI/MI/SO 10.00 bis 18.00 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr) DO/FR/SA 10.00 bis 20.00 Uhr (letzter Einlass 19 Uhr)
Wo:	halle02 im Güterbahnhof Zollhofgarten 2 69115 Heidelberg
Tickets:	Timeslot-Tickets sind ab sofort unter www.mystery-banksy.com und an allen bekannten Eventim Vorverkaufsstellen erhältlich. Ab Ausstellungsbeginn zusätzlich an der Tageskasse. Nicht Zeitfenster gebundene Flex-/Geschenktickets sind aktuell aufgrund der Infektionsschutzmaßnahmenverordnung nicht verfügbar. Bilingual & barrierefrei: Texte in deutscher und englischer Sprache. Die Ausstellung ist rollstuhlgerecht.
Weitere Informationen, Pressetexte & Bilder zum Download:	www.mystery-banksy.com
Pressekontakt:	LIVEMACHER GmbH, Max-Eyth-Straße 11, 74354 Besigheim Julia Blatter, Tel.: +49 (0) 7143 9605-27, julia@livemacher.de www.livemacher.de